

Auflagen und Kosten der Berichte zu den Lagen der Stadt

Frage

Welche Auflagen haben die gedruckten – teilweise Hochglanz – Berichte zu den Lagen der Stadt? Beispielsweise Lernreport, Lebenslagenbericht u.w.

Zusatzfrage

Wie hoch sind die Druck- und Portokosten?

Antwort der Verwaltung

Lfd. Nr.	Dez.	Amt	Bericht	Auflage	Druck- und Portokosten in EUR	Erläuterung
1	1	110	„Gleichstellungsplan 2021-2025“ und „Abschlussbericht zum Gleichstellungsplan 2017-2025“	65	676,72	in 2021
2	1	110	Bericht zum Personalmanagement 2024	25	168,58	keine Portokosten
3	2	400	Kommunaler Lernreport 2023	630	10.147,53	in 2024
4	3	530	Hitzeaktionsplan	200	417,21	in 2024; auf eine höhere Auflage gedruckter Exemplare wurde verzichtet, da der Hitzeaktionsplan über die Internet-Seite der Stadt Bielefeld einsehbar ist
5	3	700	Abwasserbeseitigungskonzept	100	1600,00	in 2022; Veröffentlichung alle sechs Jahre; bei der nächsten Auflage (2028) soll es nur noch eine digitale Variante geben
6	4	600	Wohnungsmarktbericht			Die Wohnungsmarktberichte der Jahrgänge 2004 bis 2018/19 finanzierten sich komplett (inkl. Druck + Porto) über Werbeeinnahmen.

7	4	600	Wohnungsmarktbarometer	300	rd. 500,00	in 2023
8	4	600	Mietspiegel	11.000		Externe Finanzierung
9	5	510	Kinder- und Jugendförderplan	200	7.615,32	Keine Portokosten, weil der Bericht händisch übergeben wurde oder mit den Beratungsunterlagen der politischen Gremien mitversandt wurde. Der Bericht erscheint in dieser Form alle fünf Jahre.
10	5	540	Lebenslagenbericht	1.250	7.665,32	Sehr geringe Portokosten, weil der Bericht vor allem händisch übergeben wurde (max. 50 EUR). Der Bericht erscheint nicht jährlich, vorher zuletzt erschienen 2018, also fünf Jahre zuvor.
11	5	170	Abschlussbericht Integrationsmonitoring	350	2.933,00	Keine Portokosten, weil der Bericht händisch verteilt wurde. Die Kosten sind über die KIM-Mittel vollständig refinanziert.